

Alljährlich veröffentlicht das BKA ein "Bundeslagebild Kriminalität im Kontext von Zuwanderung".

Demzufolge haben "Flüchtlinge" von 2015 bis 2018 234 Menschen ermordet. Das sind, je nachdem, wen man alles einrechnet, ungefähr so viele Opfer, wie Honeckers Grenzschützern zum Opfer fielen.

2018: 430 Straftaten gegen das Leben/ 61mal "vollendet"

2017: 447/85

2016: 385/53

2015: 233/35

An der DDR-Grenze kamen offiziell 245 Menschen zu Tode.

Mit anderen Worten: Die Mord- und Totschlagsbilanz der "Geflohenen" hat jene der Mauerschützen längst übertroffen. Der progressive Teil der Deutschen hatte aber bereits mit den Maueropfern keine Probleme.

Handelsblatt GmbH, Düsseldorf

Geschäftsführung: Frank Dopheide, Gerrit Schumann, Oliver Voigt

AG Düsseldorf HRB 38183